

Zahlwortreihe bis 10 aufsteigend und von 10 absteigend D / 5

Kannst du bis 10 zählen?

1, 2, 3,10

Kannst du von 10 zurückzählen?

10, 9, 8,0

Lehrperson

„Kannst du bis 10 zählen?“

„Kannst du auch von 10 zurückzählen?“

Sollte das Kind die Zahl 0 nicht nennen, kann es dazu aufgefordert werden:
„...und dann?!“

Kind

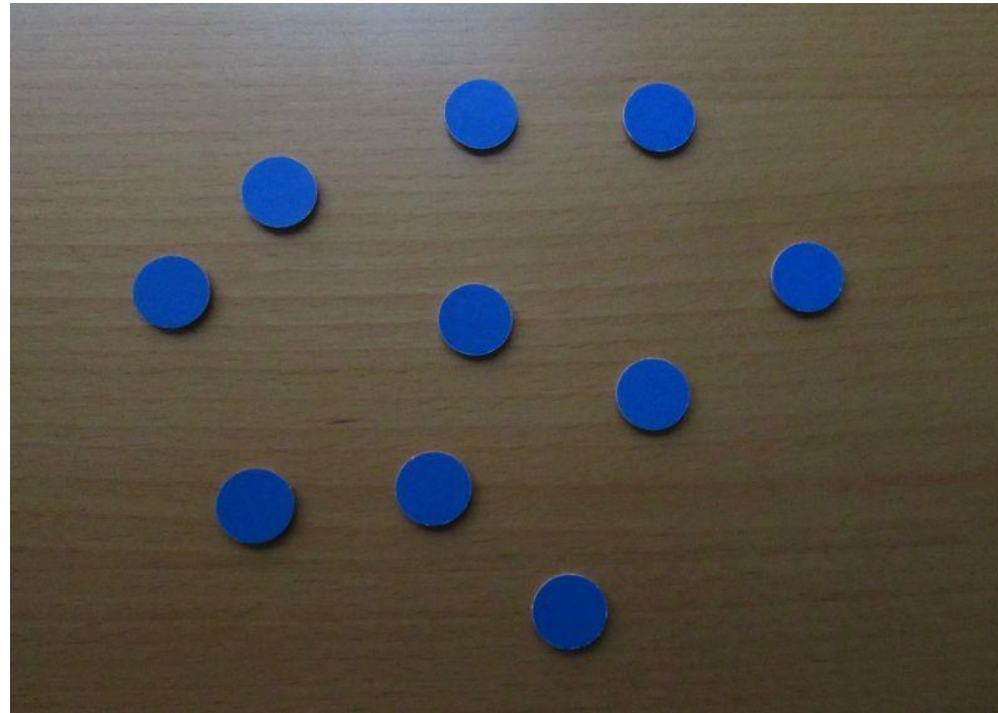
Das Kind zählt bis 10.

Das Kind zählt von 10 zurück.

Beobachtung	-> Förderung
<ul style="list-style-type: none"> ● Das Kind lässt Zahlen aus oder nennt Zahlen doppelt. ● Das Kind zeigt andere Unsicherheiten in der Zahlenreihe. (z.B. 1, 2, 3, 4, 5, 2, 3, 4, 10) ● Das Kind kann richtig vorwärtszählen, jedoch nicht rückwärtszählen. ● Das Kind zählt richtig und verwendet dabei die Finger zur visuellen Unterstützung, vor allem beim Rückwärtszählen. ● Das Kind nennt nicht die Zahl 0, auch nicht nach der Aufforderung. <p>➔ Das Kind zählt sicher vorwärts und rückwärts.</p>	<ul style="list-style-type: none"> → Zahlwortreihe <u>ZR10 / 5</u> Abzählen von Mengen <u>ZR10 / 6</u> → Zahlwortreihe <u>ZR10 / 5</u> → Rückwärtszählen <u>ZR10 / 14</u> mit Unterstützung von Fingerbildern. → Das Kind besitzt eine Strategie, die Zahlwortreihe ist jedoch noch nicht gefestigt. Abzählen von Mengen <u>ZR10 / 6</u> Zehnerfeld <u>ZR10 / 11</u> und <u>ZR10 / 13</u> Rückwärtszählen <u>ZR10 / 14</u> → Aufbau des Zahlenraums 10 mit Einbeziehung der Zahl 0 Erarbeitung: Fingerbilder <u>ZR10 / 7</u> Automatisierung: Fingerbilder <u>ZR10 / 12</u> _____Zehnerfeld <u>ZR10 / 13</u> <p>➔ Weiterer Aufbau des Zahlenraums 10</p>

Zählen D / 6

Wie viele Plättchen
sind das?

**Lehrperson**

10 Plättchen werden vor das Kind gelegt.
„Kannst du zählen, wie viele Plättchen das sind?“

Kind

Das Kind zählt die Plättchen ab.

Möglichkeit 1: Das Kind nimmt seinen Finger und tippt jedes Plättchen bei jedem Zahlwort an.

Möglichkeit 2: Das Kind zählt und schiebt für jedes Zahlwort ein Plättchen zur Seite.

Beobachtung	-> Förderung
<ul style="list-style-type: none"> ● Nicht jedem Zahlwort wird ein Plättchen zugeordnet. ● Einem Zahlwort werden zwei Plättchen zugeordnet. (z.B. sie - ben) ● Die Plättchen werden ungeordnet gezählt, dadurch werden manche doppelt oder gar nicht gezählt. <p>➔ Das Kind zeigt beim Abzählen eine gewisse Struktur: z.B. von unten nach oben, im Kreis...</p> <p>Dabei wird jedes Plättchen genau einmal gezählt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> → Zahlwortreihe <u>ZR10 / 5</u>, Abzählen von Mengen <u>ZR10 / 6</u> → Zahlwortreihe <u>ZR10 / 5</u>, Abzählen von Mengen <u>ZR10 / 6</u> → Abzählen von Mengen <u>ZR10 / 6</u> <p>➔ Weiterer Aufbau des Zahlenraums 10</p>

Von einer bestimmten Zahl weiterzählen – vorwärts und rückwärts D / 7

Kannst du von 4 weiterzählen?

4, 5, 6, 7, 8, 9

Kannst du von 8 zurückzählen?

8, 7, 6, 5, 4, 3

Lehrperson

„Kannst du bei 4 beginnen und weiterzählen?“ (nur bis 10)

„Kannst du auch von 8 zurückzählen?“

Kind

Das Kind beginnt bei 4 zu zählen.

Das Kind nennt die Zahl die 8 und zählt dann zurück.

Beobachtung	-> Förderung
<ul style="list-style-type: none"> ● Das Kind denkt länger nach oder zählt leise für sich bis 4, dann zählt es laut weiter. ● Das Kind zeigt sich 4 Finger und zählt dann fehlerhaft weiter. ● Beim Rückwärtszählen denkt das Kind länger nach oder zählt leise für sich, nennt dann laut die Zahl 8 und zählt weiter rückwärts. ● Das Kind zählt ein oder zwei Zahlen rückwärts und zählt dann wieder vorwärts. ➔ Das Kind zählt sicher von einer bestimmten Zahl vorwärts und rückwärts. 	<ul style="list-style-type: none"> → Von einer bestimmten Zahl weiterzählen <u>ZR10 / 15</u> → Das Kind besitzt eine Strategie, die Zahlwortreihe ist jedoch noch nicht gefestigt. Zahlwortreihe <u>ZR10 / 5</u> → Rückwärtszählen <u>ZR10 / 14</u> → Rückwärtszählen <u>ZR10 / 14</u> ➔ Weiterer Aufbau des Zahlenraums 10

Anzahl der Finger an einer Hand bzw. an zwei Händen D / 8

Wie viele Finger
hast du an einer Hand?



Wie viele Finger
hast du an zwei Händen?

**Lehrperson**

„Zeig mir deine Hand. Wie viel Finger hast du an einer Hand?“

„Und wie viele Finger hast du an zwei Händen?“

Kind


Das Kind schaut seine Hand an und nennt die Zahl 5.
ODER es nennt die Zahl 5 ohne lange nachzudenken.

Auf ähnliche Weise löst es auch die Aufgabe mit zwei Händen.

Beobachtung	-> Förderung
<ul style="list-style-type: none"> ● Das Kind zählt die Finger einer Hand ab, bevor es die Zahl nennt. ● Das Kind nennt die Anzahl der Finger einer Hand richtig. Die Fingeranzahl beider Hände wird jedoch zählend ermittelt. ● Das Kind verzählt sich beim Zählen der Finger. ➔ Das Kind nennt die Anzahl der Finger richtig. 	<ul style="list-style-type: none"> → Fingerbilder <u>ZR10 / 7</u> und <u>ZR10 / 10</u> → Fingerbilder <u>ZR10 / 10</u> und <u>ZR10 / 12</u> → Zahlwortreihe <u>ZR10 / 5</u> Abzählen von Mengen <u>ZR10 / 6</u> ➔ Weiterer Aufbau des Zahlenraums 10


Fingerbilder benennen und zeigen D / 9

Wie viele Finger sind das?



Auch
6 Finger,
9 Finger,
7 Finger,
zeigen!

Zeige mir 8 Finger!
Zeige mir 4 Finger!
Zeige mir 6 Finger!
Zeige mir 9 Finger!



Lehrperson

Die *Fingerbilder* werden gezeigt.
„Zeige mir 8 Finger!“

Kind

Das Kind nennt die Anzahl der Finger
Das Kind zeigt spontan die entsprechende Anzahl der Finger, ohne diese einzeln hochzustrecken.

Beobachtung	-> Förderung
<ul style="list-style-type: none"> ● Das Kind zählt für die Bestimmung der Anzahl die einzelnen Finger ab. ● Das Kind streckt die Finger einzeln hoch, um die Anzahl zu zeigen. ● Das Kind kann die Fingerbilder bis 5 spontan benennen und zeigen, bei Anzahlen größer als 5 wird die Aufgabe zählend ermittelt. ➔ Das Kind kann Fingerbilder richtig benennen und zeigen. 	<ul style="list-style-type: none"> → Fingerbilder <u>ZR 10 / 7</u> und <u>ZR10 / 10</u> → Fingerbilder <u>ZR 10 / 7</u> und <u>ZR10 / 10</u> → Fingerbilder <u>ZR 10 / 10</u> und <u>ZR10 / 12</u> mit dem Schwerpunkt der Fingerbilder, die mit beiden Händen gezeigt werden. ➔ Weiterer Aufbau des Zahlenraums 10

Zehnerfeld - Mengen quasi-simultan erkennen und benennen D / 10

Mengendarstellungen im Zehnerfeld: mit 3, 5, 4

Mengendarstellungen im Zehnerfeld: mit 7, 9



Lehrperson

Die Lehrperson legt die Mengendarstellungen im Zehnerfeld vor das Kind.

Kind

Das Kind nennt die Anzahl der Menge spontan, ohne zu zählen.

Beobachtung	-> Förderung
<ul style="list-style-type: none">● Das Kind zählt die Punkte ab und nennt die Menge. ● Das Kind kann Mengen im Zahlenraum 5 richtig benennen, im Zahlenraum 10 jedoch nicht. ➔ Das Kind kann die Mengen richtig benennen.	<ul style="list-style-type: none">→ Quasi-Simultanerfassung von Mengen <u>ZR10 / 8</u> Mengen in Teilmengen gliedern <u>ZR10 / 9</u> → Zehnerfeld <u>ZR10 / 11</u> und <u>ZR10 / 13</u> ➔ Weiterer Aufbau des Zahlenraums 10

Nachbarzahlen – um eins mehr / um eins weniger D / 11

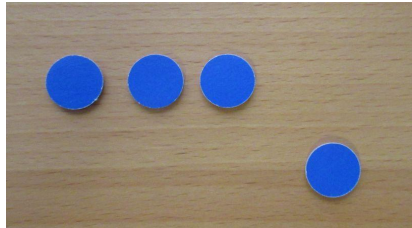
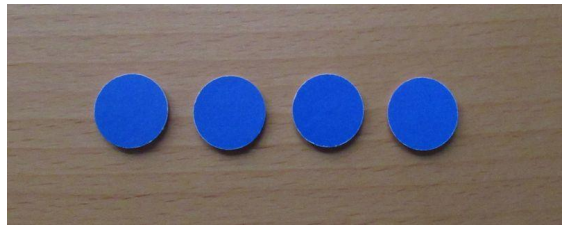
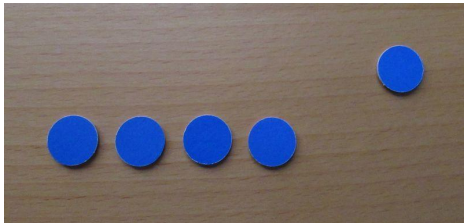
Du hast 4 Plättchen.
Wie viele sind es, wenn du
um eines mehr hast?

6 -> um eines mehr
-> um eines weniger

9 -> um eines mehr
-> um eines weniger

Du hast 4 Plättchen.
Wie viele sind es, wenn du
um eines weniger hast?

Hilfestellung



Lehrperson

„Du hast 4 Plättchen. Wie viele sind es, wenn du um eines mehr hast?
Du hast 4 Plättchen. Wie viele sind es, wenn du um eins weniger hast?“
Auch mit den anderen Anzahlen so verfahren.

Kann das Kind die Aufgaben in der Vorstellung nicht lösen, kann die genannte Anzahl der Plättchen aufgelegt werden. Um eines mehr bzw. weniger sollte jedoch in der Vorstellung gelöst werden.

Kind

Das Kind nennt die entsprechende Menge.

Das Kind kann die Aufgabe mit visueller Unterstützung lösen. Bei entsprechendem Verständnis wird die veränderte Menge nicht zählend ermittelt.
(Auf Lippen- oder Augenbewegung, Kopfnicken und Bearbeitungszeit achten!)

Beobachtung	-> Förderung
<ul style="list-style-type: none"> ● Die Begriffe mehr und weniger werden nicht verstanden. ● Das Kind löst die Aufgaben, indem es die Plättchen abzählt. ● Aufgaben mit „eins mehr“ werden richtig gelöst. Aufgaben mit „eins weniger“ bereiten Schwierigkeiten. ● Aufgaben bis 5 werden richtig gelöst. Bei größeren Zahlen bis 10 treten Schwierigkeiten auf. ➔ Die Aufgaben werden richtig gelöst. 	<ul style="list-style-type: none"> → Vergleichen von Mengen <u>ZR10 / 2</u> und <u>ZR10 / 3</u> → Quasi-Simultanerfassung von Mengen bis 5 <u>ZR10 / 8</u> Fingerbilder <u>ZR10 / 10</u> und <u>ZR10 / 12</u> Zehnerfeld <u>ZR10 / 11</u> und <u>ZR 10 / 13</u> Nachbarzahlen – um eins mehr / um eins weniger bei Mengen <u>ZR10 / 16</u> → Rückwärtszählen <u>ZR 10 / 14</u> Nachbarzahlen „um eins weniger“ <u>ZR 10 / 16</u> → Fingerbilder <u>ZR10 / 10</u> und <u>ZR10 / 12</u> Zehnerfeld <u>ZR10 / 11</u> und <u>ZR 10 / 13</u> Nachbarzahlen – um eins mehr / um eins weniger bei Mengen <u>ZR10 / 16</u> ➔ Weiterer Aufbau des Zahlenraums 10

Zahlen benennen D / 12

Wie heißen diese Zahlen?

**Lehrperson**

Die Zahlenkarten werden ungeordnet aufgelegt.
Es wird auf eine Karte gezeigt: „Wie heißt diese Zahl?“

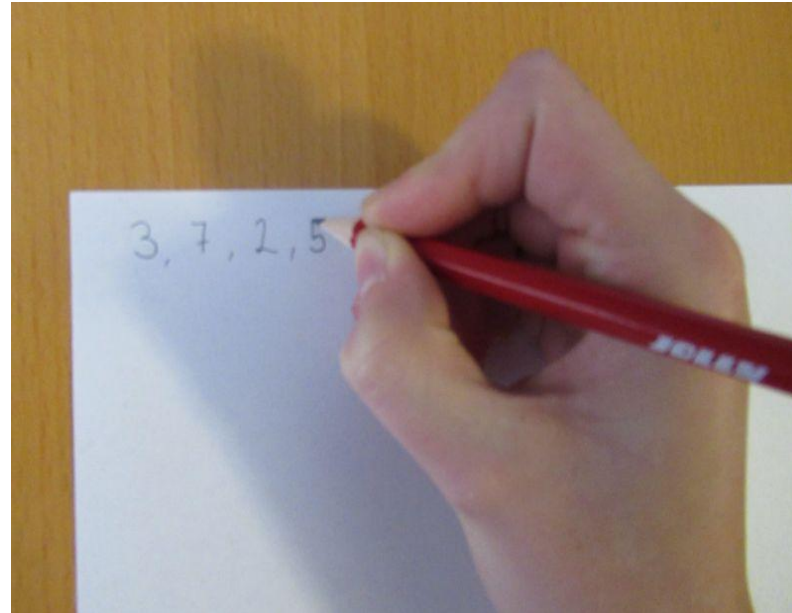
Kind

Das Kind nennt die Zahl.

Beobachtung	-> Förderung
<ul style="list-style-type: none">● Bestimmte Zahlen werden nicht richtig benannt.● Das Kind sieht eine Zahl, zählt dann entsprechend viele Finger ab und nennt anschließend die Zahl. ● Bestimmte Zahlen werden verwechselt: z.B. 6 und 9 oder 4 und 7 oder 2 und 3 ➔ Die Zahlen werden richtig benannt.	<ul style="list-style-type: none">→ Zahlensymbolen in Verbindung mit Mengen <u>ZR10 / 17</u>→ Zahlensymbolen in Verbindung mit Mengen <u>ZR10 / 17</u> → Zahlensymbolen in Verbindung mit Mengen <u>ZR10 / 17</u> Eine der beiden Zahlen wird gefestigt. Erst wenn diese sicher gekannt wird, wird mit zeitlichem Abstand die andere eingeführt. ➔ Weiterer Aufbau des Zahlenraums 10

Zahlenansage D / 13

Schreibe auf:
3, 7, 2, 5, 1, 4, 6, 8, 10, 9



Lehrperson

Folgende Zahlen werden angesagt:

„3, 1, 5, 4, 6, 8, 9, 7, 2, 10“

Kind

Das Kind notiert diese.

Beobachtung	-> Förderung
<ul style="list-style-type: none"> ● Einige Zahlen sind nicht bekannt. ● Bestimmte Zahlen werden verwechselt. ● Bestimmte Zahlen werden spiegelverkehrt geschrieben. ● Die Schreibrichtung bzw. die Richtung der Strichführung ist ineffizient. ➔ Die Zahlen werden richtig geschrieben. 	<ul style="list-style-type: none"> → Schreibweise der Zahlensymbole <u>ZR10 / 18</u> → Schreibweise der Zahlensymbole <u>ZR 10 /18</u> → Schreibweise der Zahlensymbole <u>ZR10 / 18</u> (Hilfsstrategie: Dem Kind wird eine richtige Vorlage ins Federpennal gelegt oder auf den Tisch geklebt.) → Schreibweise der Zahlensymbole <u>ZR10 / 18</u> ➔ Weiterer Aufbau des Zahlenraums 10

Strukturierte Mengen den Zahlen zuordnen D / 14

Ordne richtig zu!

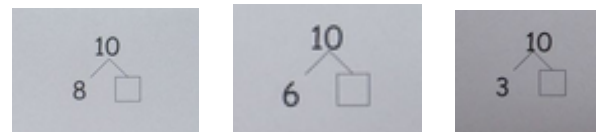
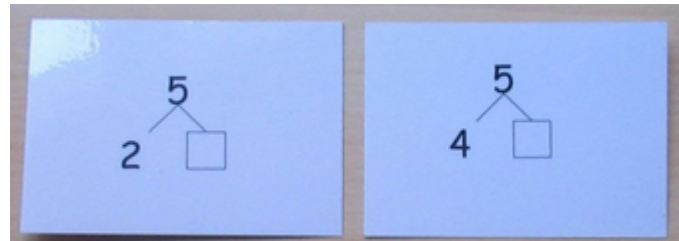
**Lehrperson**

Die Zahlen- und *strukturierten Mengenkarten* werden aufgelegt.
„Welche Zahl passt zu welcher Punktekarte? Schiebe die passenden zwei Karten zusammen!“

Kind

Die Zahlen- und strukturierten Mengenkarten werden von dem Kind zugeordnet.

Beobachtung	-> Förderung
<ul style="list-style-type: none">● Das Kind zählt bestimmte Mengen ab.● Das Kind verzählt sich. (Das tritt meist bei größeren Mengen auf.) ● Zuordnungen sind teilweise falsch. ➔ Die Zuordnungen sind richtig.	<ul style="list-style-type: none">→ Zehnerfeld - Mengen auf einen Blick <u>ZR10 / 13</u>→ Zehnerfeld - Mengen auf einen Blick <u>ZR10 / 13</u>→ Zahlensymbole in Verbindung mit Mengen <u>ZR10 / 17</u> ➔ Nächsten Schritte:<ul style="list-style-type: none">Zahlzerlegungen im Zahlenraum 5 <u>ZR10 / 21</u>Zahlzerlegungen im Zahlenraum 10 <u>ZR10 / 21</u>

Zahlzerlegungen D / 15

Hilfestellung: Bild von 5 roten Plättchen

Lehrperson

“Zerlege die Zahl 5! Auf der eine Seite sind 2. Wie viele sind dann auf der anderen Seite?”

Die anderen Aufgaben ebenso bearbeiten.

Kann das Kind die Aufgaben in der Vorstellung nicht lösen, kann die Gesamtmenge mit Plättchen aufgelegt werden.

Kind

“Fünf kann ich in zwei und drei zerlegen.”

Das Kind kann die Aufgabe mit visueller Unterstützung lösen, da es die Gesamtmenge sieht oder weil es eine Teilmenge auf die Seite schiebt.

Beobachtung	-> Förderung
<ul style="list-style-type: none">• Das Kind kann solche Aufgaben nicht lösen.• Das Kind kann die Aufgaben im Zahlenraum 5 lösen, jedoch nicht im Zahlenraum 10.• Fingerbilder werden zur Unterstützung zu Hilfe genommen.• Das Kind kann die Aufgaben nur mit Hilfe der Plättchen lösen. <p>➔ Zerlegungen werden richtig gelöst.</p>	<ul style="list-style-type: none">→ Mengen in Teilmengen gliedern im Zahlenraum 5 <u>ZR10 / 9</u>→ Zahlzerlegungen im Zahlenraum 10 <u>ZR10 / 21</u> Zerlegungen von 10 <u>ZR10 / 36</u>→ Zahlzerlegungen im Zahlenraum 10 <u>ZR10 / 21</u>→ Mengen in Teilmengen gliedern im Zahlenraum 5 <u>ZR10 / 9</u> Zahlzerlegungen im Zahlenraum 10 <u>ZR10 / 21</u> <p>➔ Nächster Schritt: Rechenoperationen im Zahlenraum 10</p>